

## IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

Bestandszahlen über rechtliche Einheiten und Niederlassungen in Thüringen können aus dem statistischen **Unternehmensregister** dargestellt werden.

Angaben zum Gründungsgeschehen können aus der **Gewerbeanzeigenstatistik** gewonnen werden. Sie liefert Informationen über die Zahl der Gewerbean- und -abmeldungen nach Meldungsgrund, Wirtschaftsbereichen und Rechtsformen. Außerdem werden Geschlecht und Staatsangehörigkeit der Gewerbetreibenden ermittelt. Die An- und Abmeldungen werden danach unterschieden, welche Gründe maßgeblich waren.

Aufgabe der **Insolvenzstatistik** ist es, über die Situation von überschuldeten oder zahlungsunfähigen Schuldnern, deren Fälle vor Gericht verhandelt werden, zu berichten und den volkswirtschaftlichen Schaden zu beschreiben. Darüber hinaus wird die Insolvenzstatistik dazu herangezogen, die Effizienz des Insolvenzrechts zu bewerten. Die Statistik über beantragte Insolvenzverfahren liefert Informationen über die eröffneten Regel-, Verbraucher-, Nachlass- und Gesamtgutinsolvenzverfahren sowie über sämtliche mangels Masse abgewiesene Anträge und alle Insolvenzverfahren, bei denen der gerichtliche Schuldenbereinigungsplan angenommen wurde.

Die wirtschaftssystematische Zuordnung erfolgt seit 2008 anhand der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008).

IV

### Unternehmensregister

Das Unternehmensregister ist eine regelmäßig aktualisierte Datenbank mit rechtlichen Einheiten und Niederlassungen aus nahezu allen Wirtschaftsbereichen und deren Beziehungen zueinander.

Quellen zur Pflege sind zum einen Dateien aus Verwaltungsbereichen, wie die Bundesagentur für Arbeit oder die Finanzbehörden, und zum anderen Aktualisierungsinformationen aus statistischen Erhebungen, die das Unternehmensregister als Auswahlgrundlage nutzen, sowie Daten eines kommerziellen Datenbankanbieters.

Aus dem Unternehmensregister werden Tabellen zu rechtlichen Einheiten und Niederlassungen erstellt. Dabei werden Ergebnisse über nahezu alle Wirtschaftszweige hinweg ausgewiesen. Die Abschnitte A, O, T und U der WZ 2008 sind derzeit ausgenommen.

Bis einschließlich Berichtsjahr 2018 wurde ausschließlich die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten veröffentlicht. Die Anzahl der abhängig Beschäftigten wird ab dem Berichtsjahr 2019 untergliedert nach sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und geringfügig entlohnt Beschäftigten veröffentlicht.

Die Anzahl der Beschäftigten wird künftig nicht mehr als Stichtagswert für den 31. Dezember eines Berichtsjahres abgebildet, sondern als Durchschnittswert. Grundsätzlich werden bei den Auswertungen aus dem Unternehmensregister Einheiten mit Umsatzsteuervoranmeldungen und/oder Beschäftigten eines Berichtsjahres berücksichtigt, die nur zeitweise im Berichtsjahr aktiv waren und insbesondere auch Einheiten, die das Ende des Berichtsjahres (31.12.) nicht mehr aktiv waren.

Damit eine Einheit (rechtliche Einheit bzw. Niederlassung) des Unternehmensregisters in die tabellarische Auswertung mit einbezogen wird, muss sie beim Umsatz und/oder bei den Beschäftigten jeweils bestimmte Relevanz-Schwellen überschreiten. Diese Relevanz-Schwellen für die Auswertung sind – vereinfacht gesagt – folgendermaßen definiert:

- Eine rechtliche Einheit wird dann auswertungsrelevant, wenn sie im Berichtsjahr einen Umsatz von mehr als 22 000 EUR erzielte und/oder über Beschäftigte verfügte.
- Eine Niederlassung wird dann in die Auswertung einbezogen, wenn sie Beschäftigte aufweist oder wenn sie den einzigen Standort einer rechtlichen Einheit bildet, welche im Berichtsjahr einen Umsatz von mehr als 22 000 EUR aufweist.

## IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

Rechtliche Einheiten bzw. Niederlassungen, die diese Kriterien erfüllen, gelangen in die Auswertung, unabhängig davon, ob sie zu einem bestimmten späteren Stand des Unternehmensregisters noch wirtschaftlich aktiv waren oder nicht.

Der Gesamtbestand an Wirtschaftseinheiten bezieht sich auf ein Berichtsjahr.

Es ist zu berücksichtigen, dass durch Registerpflegearbeiten zum Teil Auswertungsmerkmale wie der Wirtschaftszweig oder der Gemeindegemeinschaft sowie Zusammenhänge zwischen Niederlassungen und rechtlichen Einheiten gegenüber dem Stand der ursprünglichen Verwaltungs- und Statistikdatenlieferung verändert wurden.

*Besonderheiten bei der Veröffentlichung von Daten zu rechtlichen Einheiten:*

Bei rechtlichen Einheiten mit mehreren Niederlassungen erfolgt die Wirtschaftszweigzuordnung anhand des Schwerpunkts der wirtschaftlichen Tätigkeit. Die Anzahl der Beschäftigten der zugehörigen Niederlassungen wird bei der rechtlichen Einheit summiert.

*Besonderheiten bei der Veröffentlichung von Daten zu Niederlassungen:*

Es werden auch Niederlassungen von rechtlichen Einheiten erfasst, die aus lediglich einer Niederlassung am Standort der rechtlichen Einheit bestehen, die keine Beschäftigten hat, jedoch über Umsätze für das Berichtsjahr der zuletzt verarbeiteten Verwaltungs- und Statistikdaten verfügt.

Die in die Auswertung der Niederlassungen einbezogenen Wirtschaftszweige entsprechen jenen der Tabellen zu rechtlichen Einheiten. Durch die Besonderheit, dass in den übermittelten Dateien der Bundesagentur für Arbeit zum Teil die Beschäftigten mehrerer Betriebe unter einer Meldung zusammengefasst werden, ist die tatsächliche Anzahl der Niederlassungen unterrepräsentiert. Dies kann Auswirkungen auf die Eingruppierung nach Größenklassen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten haben.

Ab dem Berichtsjahr 2015 sind Einheiten der Privatvermietung (Wirtschaftszweig 68.2) nicht mehr im Auswertungskonzept enthalten.

### **Unternehmen**

Das Unternehmen entspricht der kleinsten Kombination rechtlicher Einheiten, die eine organisatorische Einheit zur Erzeugung von Waren und Dienstleistungen bildet und insbesondere in Bezug auf die Verwendung der ihr zufließenden laufenden Mittel über eine gewisse Entscheidungsfreiheit verfügt. Ein Unternehmen übt eine oder mehrere Tätigkeiten an einem oder mehreren Standorten aus. Ein Unternehmen kann einer einzigen rechtlichen Einheit entsprechen oder aus mehreren rechtlichen Einheiten bestehen.

### **Rechtliche Einheit**

Eine rechtliche Einheit wird in der amtlichen Statistik als kleinste rechtlich selbständige Einheit definiert, die aus handels- bzw. steuerrechtlichen Gründen Bücher führt. Ferner muss die rechtliche Einheit eine jährliche Feststellung des Vermögensbestandes bzw. des Erfolges der wirtschaftlichen Tätigkeit vornehmen. Hierzu zählt auch die Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit.

### **Niederlassung**

Eine Niederlassung ist eine örtlich abgegrenzte Einheit, die einer rechtlichen Einheit zugeordnet ist. Sie ist rechtlich unselbständig.

### **Abhängig Beschäftigte**

Die abhängig Beschäftigten umfassen die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten sowie die ausschließlich geringfügig entlohnt Beschäftigten. Kurzfristig Beschäftigte werden nicht nachgewiesen.

### **Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte**

Zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen alle Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungs- pflichtig oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind und die von der Bundesagentur für Arbeit aus dem Kontext der Beschäftigungsstatistik übermittelt wurden.

### **Geringfügig entlohnt Beschäftigte**

Eine geringfügig entlohnte Beschäftigung liegt nach § 8 Abs. 1 Nr. 1 SGB IV vor, wenn das Arbeitsentgelt aus dieser Beschäftigung (§ 14 SGB IV) regelmäßig im Monat 450 EUR nicht überschreitet. Geringfügig entlohnt Beschäftigte im Nebenjob (neben einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung) sind bei Auswertungen aus dem Unternehmensregister nicht enthalten.

### **Umsatz**

Die Hauptquelle für den Umsatz im Unternehmensregister umfasst die jährlichen Lieferungen und Leistungen der rechtlichen Einheiten. Die Angaben zu den jährlichen Lieferungen und Leistungen beruhen auf den monatlichen bzw. vierteljährlichen Umsatzsteuer-Voranmeldungen, die von den umsatzsteuerpflichtigen rechtlichen Einheiten abgegeben und gemäß Verwaltungsdatenverwendungsgesetz von den Finanzbehörden an die Statistik übermittelt werden (steuerbare Umsätze aus Lieferungen und Leistungen). Umsätze für Organkreismitglieder werden für Auswertungszwecke geschätzt.

### **Gewerbeanzeigen**

Die von den Gewerbeämtern übergebenen Gewerbeanzeigen werden statistisch erfasst. Anzeigepflicht besteht für das Betreiben eines Gewerbes bzw. für selbständige Gewerbetreibende. Ausgenommen sind insbesondere die Urproduktion (z. B. nichtgewerbliche Unternehmen der Land- und Forstwirtschaft), freie Berufe im Sinne des Gewerberechts (z. B. freie wissenschaftliche, künstlerische oder schriftstellerische Tätigkeiten) und die bloße Verwaltung eigenen Vermögens (z. B. eines Mietshauses).

### **Gewerbeanmeldungen**

Ein Gewerbe ist anzumelden bei der Neuerrichtung eines Betriebes durch Neugründung oder Gründung nach dem Umwandlungsgesetz (z. B. Verschmelzung, Spaltung), beim Zuzug eines Betriebes aus einer anderen Gemeinde (auch innerhalb des Zuständigkeitsbereiches eines Landratsamtes) und bei der Übernahme eines bereits bestehenden Betriebes durch Rechtsformwechsel, Gesellschaftereintritt oder Erbfolge/Kauf/Pacht.

### **Gewerbeabmeldungen**

Ein Gewerbe ist abzumelden bei der Aufgabe eines Betriebes durch vollständige Aufgabe oder Aufgabe nach dem Umwandlungsgesetz (z. B. Verschmelzung, Spaltung), beim Fortzug eines Betriebes in eine andere Gemeinde (auch innerhalb des Zuständigkeitsbereiches eines Landratsamtes) und bei der Übergabe eines weiterhin bestehenden Betriebes durch Rechtsformwechsel, Gesellschafteraustritt oder Erbfolge/Verkauf/Verpachtung.

### **Insolvenzverfahren**

Ein Insolvenzverfahren kann auf Antrag durch die Gläubiger oder den Schuldner über das Vermögen jeder natürlichen und juristischen Person eröffnet werden. Ferner kann ein Verfahren über das Vermögen einer Gesellschaft ohne Rechtspersönlichkeit, über einen Nachlass oder über das Gesamtgut einer Gütergemeinschaft eröffnet werden. Allgemeine Eröff-

## IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

nungsgründe sind die Zahlungsunfähigkeit, drohende Zahlungsunfähigkeit (Antrag durch den Schuldner) und die Überschuldung (bei juristischen Personen). Sofern der Schuldner eine natürliche Person ist, kann er Restschuldbefreiung beantragen. Diese ermöglicht verschuldeten Personen, nach einer Wohlverhaltensphase schuldenfrei zu sein. Zu unterscheiden ist zwischen Regel- und Verbraucherinsolvenzverfahren.

### **Regelinsolvenzverfahren**

Ein Regelinsolvenzverfahren kommt für Unternehmen, für natürliche Personen mit unternehmerischer Tätigkeit, für Nachlässe oder sonstige besondere Arten von Insolvenzverfahren in Betracht. Hierzu gehören auch ehemals selbständig Tätige, deren Verhältnisse nicht überschaubar sind (d. h. 20 und mehr Gläubiger oder mit Verbindlichkeiten durch Arbeitsverhältnisse).

### **Verbraucherinsolvenzverfahren**

Ein Verbraucherinsolvenzverfahren stellt ein vereinfachtes Insolvenzverfahren dar. Es kommt außer für Verbraucher auch für ehemals selbständig Tätige zur Anwendung, deren Verhältnisse überschaubar sind (d. h. weniger als 20 Gläubiger und keine Verbindlichkeiten durch Arbeitsverhältnisse). Anstelle eines Insolvenzverwalters wird ein Treuhänder bestellt. Die Regelungen über die Eigenverwaltung und den Insolvenzplan finden ebenfalls keine Anwendung.

IV

### **Eröffnete Verfahren**

Ein Insolvenzverfahren wird eröffnet, wenn das Vermögen des Schuldners ausreicht, um die Verfahrenskosten zu begleichen oder ein entsprechender Geldbetrag vorgeschossen wird. Es beginnt mit einem vom Gericht erlassenen Eröffnungsbeschluss.

### **Mangels Masse abgewiesene Verfahren**

Eine Abweisung mangels Masse erfolgt für ein Insolvenzverfahren, wenn das Vermögen des Schuldners voraussichtlich nicht ausreicht, um die Verfahrenskosten zu begleichen, und dem Schuldner die Stundung der Verfahrenskosten nicht bewilligt wird. Eine Stundung der Verfahrenskosten ist nur bei natürlichen Personen möglich, die Restschuldbefreiung beantragt haben.

### **Schuldenbereinigungsplan**

Der Schuldenbereinigungsplan ist eine Vereinbarung über eine Schuldenbereinigung im Vergleichsweg. Vor der Einleitung eines Verbraucherinsolvenzverfahrens muss außergerichtlich oder unter Aufsicht des Gerichts der Versuch unternommen werden, die Gläubiger mittels eines Schuldenbereinigungsplanes zufrieden zu stellen. Dieser gilt als angenommen, wenn die Gläubiger zustimmen.

### **Arbeitnehmer (Insolvenzstatistik)**

Bei Unternehmensinsolvenzverfahren wird zum Zeitpunkt des Insolvenzantrages die Anzahl der beschäftigten Arbeitnehmer erfasst.

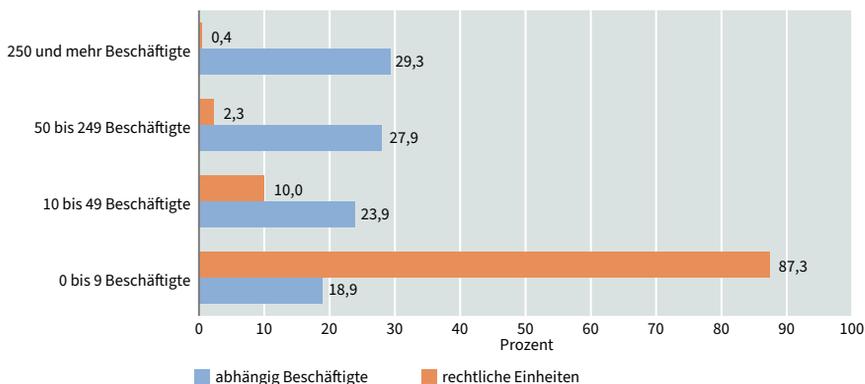
### **Voraussichtliche Forderungen**

Bei Regel- und Verbraucherinsolvenzverfahren wird zum Zeitpunkt der Antragstellung die Summe der Gläubigerforderungen (gegebenenfalls geschätzt) erfasst.

## IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

### Rechtliche Einheiten<sup>\*)</sup> und ihre abhängig Beschäftigten 2020

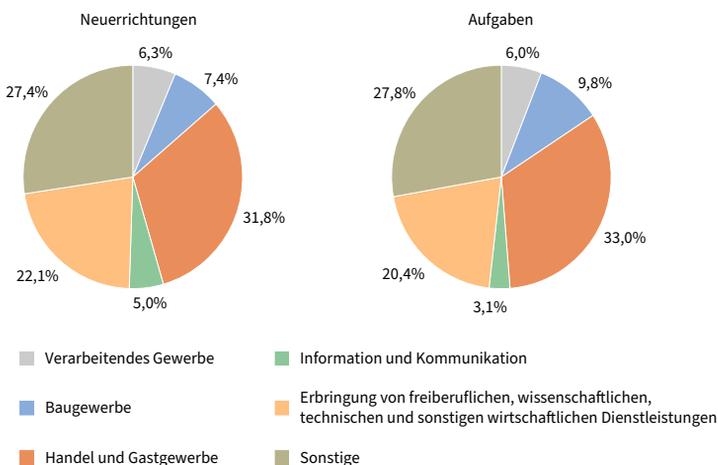
Unternehmensregister: Stand 30.9.2021



IV

\*) rechtliche Einheiten mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit Beschäftigten im Berichtsjahr 2020

### Gewerbean- und -abmeldungen 2021



## IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

### 1. Rechtliche Einheiten 2020 nach Beschäftigtengrößenklassen und Wirtschaftsabschnitten (Unternehmensregister: Stand 30.9.2021)

WZ 2008	Wirtschaftsabschnitt	Rechtliche Einheiten <sup>1)</sup>	Davon mit ... bis ... abhängig Beschäftigten			
			0-9	10-49	50-249	250 und mehr
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	51	27	19	5	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	7 011	4 702	1 577	610	122
D	Energieversorgung	855	805	31	16	3
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	383	217	117	47	2
F	Baugewerbe	13 138	11 971	1 052	110	5
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	12 708	11 252	1 267	171	18
H	Verkehr und Lagerei	2 582	2 038	458	75	11
I	Gastgewerbe	4 892	4 339	505	45	3
J	Information und Kommunikation	1 675	1 470	162	38	5
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1 632	1 595	9	20	8
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	3 020	2 861	146	12	1
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	8 503	7 960	459	74	10
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	5 211	4 606	453	125	27
P	Erziehung und Unterricht	1 360	1 068	211	64	17
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	6 282	5 227	688	272	95
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	1 629	1 471	129	24	5
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	5 379	4 997	323	52	7
	<b>Insgesamt</b>	<b>76 311</b>	<b>66 606</b>	<b>7 606</b>	<b>1 760</b>	<b>339</b>

1) rechtliche Einheiten mit Umsatzsteuervoranmeldungen und/oder Beschäftigten im Jahr 2020 sowie Sitz in Thüringen

## IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

### 2. Niederlassungen 2020 nach Beschäftigtengrößenklassen und Kreisen

Unternehmensregister: Stand 30.9.2021

Kreisfreie Stadt <sup>1)</sup> Landkreis Land	Niederlassungen <sup>2)</sup>	Davon mit ... bis ... abhängig Beschäftigten			
		0-9	10-49	50-249	250 und mehr
Stadt Erfurt	9251	7643	1231	320	57
Stadt Gera	3717	3130	464	105	18
Stadt Jena	3946	3197	544	165	40
Stadt Suhl	1712	1445	205	58	4
Stadt Weimar	3036	2590	353	86	7
Eichsfeld	4376	3726	515	121	14
Nordhausen	2954	2468	371	104	11
Wartburgkreis	5932	4991	714	193	34
Unstrut-Hainich-Kreis	3902	3246	531	113	12
Kyffhäuserkreis	2545	2178	299	62	6
Schmalkalden-Meiningen	5499	4715	607	160	17
Gotha	5092	4269	646	150	27
Sömmerda	2419	2058	287	59	15
Hildburghausen	2359	2045	245	62	7
Ilm-Kreis	4382	3713	525	130	14
Weimarer Land	3360	2917	355	79	9
Sonneberg	2334	1986	263	76	9
Saalfeld-Rudolstadt	4164	3540	497	113	14
Saale-Holzland-Kreis	3315	2832	380	91	12
Saale-Orla-Kreis	3581	3063	416	86	16
Greiz	4343	3792	445	97	9
Altenburger Land	3211	2753	361	83	14
<b>Thüringen</b>	<b>85430</b>	<b>72297</b>	<b>10254</b>	<b>2513</b>	<b>366</b>
davon					
kreisfreie Städte	21662	18005	2797	734	126
Landkreise	63768	54292	7457	1779	240

1) Die Stadt Eisenach gehört seit dem 1. Juli 2021 wieder dem Wartburgkreis an. – 2) Niederlassungen mit Sitz in Deutschland, in denen im Jahr 2020 Beschäftigte tätig waren oder für die gilt, dass sie den einzigen Standort einer rechtlichen Einheit mit Umsatzsteuervoranmeldungen im Jahr 2020 bildeten

# IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

## 3. Gewerbean- und -abmeldungen 2021 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen<sup>\*)</sup>

Lfd. Nr.	Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt					Verarbeitendes Gewerbe	
		Anmeldungen	Abmeldungen	Saldo		Abmeldungen je 100 Anmeldungen	Anmeldungen	Abmeldungen
				absolut	je 10000 Einwohner <sup>2)</sup>			
1	2005	22 224	18 550	3 674	16	83	.	.
2	2006	20 768	17 373	3 395	15	84	.	.
3	2007	18 061	17 007	1 054	5	94	.	.
4	2008	18 007	17 635	372	2	98	838	827
5	2009	18 451	17 320	1 131	5	94	784	740
6	2010	17 158	16 640	518	2	97	747	698
7	2011	15 695	15 741	-46	0	100	722	736
8	2012	14 037	15 861	-1 824	-8	113	706	754
9	2013	14 038	15 379	-1 341	-6	110	741	791
10	2014	12 766	15 014	-2 248	-10	118	716	814
11	2015	12 547	15 254	-2 707	-13	122	731	794
12	2016	12 154	14 415	-2 261	-10	119	680	760
13	2017	11 212	13 587	-2 375	-11	121	647	772
14	2018	11 182	13 345	-2 163	-10	119	635	712
15	2019	11 281	12 713	-1 432	-7	113	629	692
16	2020	10 481	10 710	-229	-1	102	645	594
17	2021	11 031	10 816	215	1	98	692	662
18	Stadt Erfurt	1 513	1 273	240	11	84	45	46
19	Stadt Gera	507	516	-9	-1	102	15	18
20	Stadt Jena	645	627	18	2	97	33	20
21	Stadt Suhl	191	234	-43	-12	123	8	12
22	Stadt Weimar	393	398	-5	-1	101	22	15
23	Stadt Eisenach	203	195	8	2	96	4	6
24	Eichsfeld	494	486	8	1	98	44	32
25	Nordhausen	336	320	16	2	95	18	20
26	Wartburgkreis	458	462	-4	0	101	39	26
27	Unstrut-Hainich-Kreis	498	480	18	2	96	23	31
28	Kyffhäuserkreis	266	339	-73	-10	127	14	21
29	Schmalkalden-Meiningen	702	719	-17	-1	102	51	48
30	Gotha	634	553	81	6	87	45	27
31	Sömmerda	323	325	-2	0	101	23	20
32	Hildburghausen	324	266	58	9	82	43	28
33	Ilm-Kreis	591	679	-88	-8	115	53	56
34	Weimarer Land	431	402	29	4	93	30	31
35	Sonneberg	266	293	-27	-5	110	34	35
36	Saalfeld-Rudolstadt	518	489	29	3	94	25	44
37	Saale-Holzland-Kreis	403	337	66	8	84	21	19
38	Saale-Orla-Kreis	470	519	-49	-6	110	30	34
39	Greiz	448	504	-56	-6	113	42	48
40	Altenburger Land	417	400	17	2	96	30	25
41	<b>Kreisfreie Städte zusammen</b>	<b>3 452</b>	<b>3 243</b>	<b>209</b>	<b>4</b>	<b>94</b>	<b>127</b>	<b>117</b>
42	<b>Landkreise zusammen</b>	<b>7 579</b>	<b>7 573</b>	<b>6</b>	<b>0</b>	<b>100</b>	<b>565</b>	<b>545</b>

<sup>\*)</sup> ohne Reisegewerbe – 1) Wirtschaftsabschnitte A, B, D, E, H, K, L, O, P, Q, R, S (WZ 2008) – 2) bezogen auf die Bevölkerung am 31.12.

## IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

Davon										Lfd. Nr.
Baugewerbe		Handel und Gastgewerbe		Information und Kommunikation		Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen, technischen und sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen		Sonstige <sup>1)</sup>		
Anmeldungen	Abmeldungen	Anmeldungen	Abmeldungen	Anmeldungen	Abmeldungen	Anmeldungen	Abmeldungen	Anmeldungen	Abmeldungen	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
1738	1668	5923	6819	664	522	3847	3390	4997	4409	4
1803	1614	6144	6548	670	539	4062	3433	4988	4446	5
1751	1673	5387	6077	629	552	3873	3458	4771	4182	6
1782	1721	4891	5463	565	510	3723	3367	4012	3944	7
1631	1837	4462	5828	496	494	3219	3293	3523	3655	8
1682	1856	4520	5527	483	499	3179	3135	3433	3571	9
1536	1852	4140	5136	445	431	2847	3164	3082	3617	10
1476	1994	4070	5128	374	447	2831	3229	3065	3662	11
1280	1731	3997	5003	404	426	2738	2952	3055	3543	12
1148	1619	3724	4656	377	364	2559	2980	2757	3196	13
1072	1495	3620	4629	415	409	2532	2740	2908	3360	14
1094	1369	3745	4508	437	419	2425	2611	2951	3114	15
849	1068	3349	3733	483	402	2250	2167	2905	2746	16
<b>864</b>	<b>1083</b>	<b>3665</b>	<b>3630</b>	<b>526</b>	<b>350</b>	<b>2316</b>	<b>2139</b>	<b>2968</b>	<b>2952</b>	<b>17</b>
71	73	471	393	91	54	337	293	498	414	18
32	50	168	173	44	16	109	109	139	150	19
22	28	224	211	55	49	151	175	160	144	20
28	23	63	84	15	6	29	46	48	63	21
27	41	108	122	36	19	102	98	98	103	22
15	17	85	78	3	6	51	39	45	49	23
41	57	200	168	17	10	84	89	108	130	24
38	47	112	118	12	8	72	52	84	75	25
45	61	162	156	18	7	79	76	115	136	26
44	45	155	165	22	10	101	99	153	130	27
17	34	99	131	6	5	58	59	72	89	28
61	78	222	237	21	18	135	119	212	219	29
53	74	235	202	32	18	104	76	165	156	30
25	36	122	121	12	11	58	57	83	80	31
32	25	102	103	7	4	63	29	77	77	32
49	59	180	226	38	29	110	131	161	178	33
61	67	104	96	18	13	108	85	110	110	34
21	12	89	112	9	10	48	44	65	80	35
36	48	168	150	17	17	138	100	134	130	36
36	33	125	116	10	12	97	75	114	82	37
31	58	175	188	15	9	92	109	127	121	38
35	65	145	149	15	11	107	104	104	127	39
44	52	151	131	13	8	83	75	96	109	40
<b>195</b>	<b>232</b>	<b>1119</b>	<b>1061</b>	<b>244</b>	<b>150</b>	<b>779</b>	<b>760</b>	<b>988</b>	<b>923</b>	<b>41</b>
<b>669</b>	<b>851</b>	<b>2546</b>	<b>2569</b>	<b>282</b>	<b>200</b>	<b>1537</b>	<b>1379</b>	<b>1980</b>	<b>2029</b>	<b>42</b>

des Vorjahres

## IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

### 4. Gewerbean- und -abmeldungen 2021 nach dem Grund der Meldung und Kreisen<sup>\*)</sup>

Lfd. Nr.	Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Anmeldungen insgesamt	Davon	
			Neuerichtungen	Zuzüge
1	2005	22 224	19 052	1 433
2	2006	20 768	17 807	1 278
3	2007	18 061	15 297	1 316
4	2008	18 007	15 034	1 404
5	2009	18 451	15 635	1 316
6	2010	17 158	14 544	1 321
7	2011	15 695	13 148	1 385
8	2012	14 037	11 595	1 260
9	2013	14 038	11 541	1 241
10	2014	12 766	10 345	1 272
11	2015	12 547	9 979	1 245
12	2016	12 154	9 651	1 162
13	2017	11 212	9 053	1 111
14	2018	11 182	9 080	1 079
15	2019	11 281	9 225	1 004
16	2020	10 481	8 470	1 016
17	<b>2021</b>	<b>11 031</b>	<b>9 042</b>	<b>996</b>
18	Stadt Erfurt	1 513	1 320	111
19	Stadt Gera	507	398	38
20	Stadt Jena	645	561	44
21	Stadt Suhl	191	147	21
22	Stadt Weimar	393	343	31
23	Stadt Eisenach	203	164	14
24	Eichsfeld	494	402	40
25	Nordhausen	336	285	21
26	Wartburgkreis	458	378	41
27	Unstrut-Hainich-Kreis	498	391	52
28	Kyffhäuserkreis	266	214	26
29	Schmalkalden-Meiningen	702	571	66
30	Gotha	634	493	64
31	Sömmerda	323	267	26
32	Hildburghausen	324	272	18
33	Ilm-Kreis	591	483	48
34	Weimarer Land	431	356	51
35	Sonneberg	266	221	23
36	Saalfeld-Rudolstadt	518	411	54
37	Saale-Holzland-Kreis	403	319	54
38	Saale-Orla-Kreis	470	349	66
39	Greiz	448	357	50
40	Altenburger Land	417	340	37
41	<b>Kreisfreie Städte zusammen</b>	<b>3 452</b>	<b>2 933</b>	<b>259</b>
42	<b>Landkreise zusammen</b>	<b>7 579</b>	<b>6 109</b>	<b>737</b>

<sup>\*)</sup> ohne Reisegewerbe

## IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

Übernahmen	Abmeldungen insgesamt	Davon			Lfd. Nr.
		Aufgaben	Fortzüge	Übergaben	
1739	18550	15159	1723	1668	1
1683	17373	14148	1505	1720	2
1448	17007	13891	1648	1468	3
1569	17635	14419	1679	1537	4
1500	17320	14028	1592	1700	5
1293	16640	13599	1599	1442	6
1162	15741	12873	1627	1241	7
1182	15861	13101	1486	1274	8
1256	15379	12499	1468	1412	9
1149	15014	12329	1440	1245	10
1323	15254	12474	1457	1323	11
1341	14415	11704	1336	1375	12
1048	13587	11185	1292	1110	13
1023	13345	11048	1235	1062	14
1052	12713	10408	1120	1185	15
995	10710	8624	1079	1007	16
<b>993</b>	<b>10816</b>	<b>8789</b>	<b>1054</b>	<b>973</b>	<b>17</b>
82	1273	1023	163	87	18
71	516	399	57	60	19
40	627	494	90	43	20
23	234	198	22	14	21
19	398	331	55	12	22
25	195	143	28	24	23
52	486	394	36	56	24
30	320	260	24	36	25
39	462	391	24	47	26
55	480	388	41	51	27
26	339	293	14	32	28
65	719	603	64	52	29
77	553	438	51	64	30
30	325	271	19	35	31
34	266	223	10	33	32
60	679	568	51	60	33
24	402	326	42	34	34
22	293	248	25	20	35
53	489	395	50	44	36
30	337	269	38	30	37
55	519	413	50	56	38
41	504	404	60	40	39
40	400	317	40	43	40
<b>260</b>	<b>3243</b>	<b>2588</b>	<b>415</b>	<b>240</b>	<b>41</b>
<b>733</b>	<b>7573</b>	<b>6201</b>	<b>639</b>	<b>733</b>	<b>42</b>

IV

## IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

### 5. Neuerrichtungen und Aufgaben 2021 nach Wirtschaftsabschnitten und Kreisen <sup>\*)</sup>

Lfd. Nr.	Jahr — Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt					Verarbeitendes Gewerbe	
		Neuerrichtungen	Aufgaben	Saldo		Aufgaben je 100 Neuerrichtungen	Neuerrichtungen	Aufgaben
				absolut	je 10000 Einwohner <sup>2)</sup>			
1	2005	19052	15159	3893	17	80	.	.
2	2006	17807	14148	3659	16	79	.	.
3	2007	15297	13891	1406	6	91	.	.
4	2008	15034	14419	615	3	96	661	617
5	2009	15635	14028	1607	7	90	634	568
6	2010	14544	13599	945	4	94	574	525
7	2011	13148	12873	275	1	98	559	557
8	2012	11595	13101	-1506	-7	113	546	591
9	2013	11541	12499	-958	-4	108	585	592
10	2014	10345	12329	-1984	-9	119	556	621
11	2015	9979	12474	-2495	-12	125	580	617
12	2016	9651	11704	-2053	-9	121	538	594
13	2017	9053	11185	-2132	-10	124	506	597
14	2018	9080	11048	-1968	-9	122	493	552
15	2019	9225	10408	-1183	-6	113	473	535
16	2020	8470	8624	-154	-1	102	505	454
17	2021	9042	8789	253	1	97	570	523
18	Stadt Erfurt	1320	1023	297	14	78	40	37
19	Stadt Gera	398	399	-1	0	100	12	16
20	Stadt Jena	561	494	67	6	88	25	12
21	Stadt Suhl	147	198	-51	-14	135	6	8
22	Stadt Weimar	343	331	12	2	97	19	11
23	Stadt Eisenach	164	143	21	5	87	4	6
24	Eichsfeld	402	394	8	1	98	35	21
25	Nordhausen	285	260	25	3	91	15	19
26	Wartburgkreis	378	391	-13	-1	103	32	23
27	Unstrut-Hainich-Kreis	391	388	3	0	99	17	22
28	Kyffhäuserkreis	214	293	-79	-11	137	10	20
29	Schmalkalden-Meiningen	571	603	-32	-3	106	44	41
30	Gotha	493	438	55	4	89	39	24
31	Sömmerda	267	271	-4	-1	101	19	14
32	Hildburghausen	272	223	49	8	82	36	22
33	Ilm-Kreis	483	568	-85	-8	118	47	47
34	Weimarer Land	356	326	30	4	92	21	21
35	Sonneberg	221	248	-27	-5	112	30	28
36	Saalfeld-Rudolstadt	411	395	16	2	96	21	37
37	Saale-Holzland-Kreis	319	269	50	6	84	16	12
38	Saale-Orla-Kreis	349	413	-64	-8	118	25	24
39	Greiz	357	404	-47	-5	113	32	36
40	Altenburger Land	340	317	23	3	93	25	22
41	<b>Kreisfreie Städte zusammen</b>	<b>2933</b>	<b>2588</b>	<b>345</b>	<b>6</b>	<b>88</b>	<b>106</b>	<b>90</b>
42	<b>Landkreise zusammen</b>	<b>6109</b>	<b>6201</b>	<b>-92</b>	<b>-1</b>	<b>102</b>	<b>464</b>	<b>433</b>

<sup>\*)</sup> ohne Reisegewerbe – 1) Wirtschaftsabschnitte A, B, D, E, H, K, L, O, P, Q, R, S (WZ 2008) – 2) bezogen auf die Bevölkerung am 31.12.

## IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

Davon										Lfd. Nr.
Baugewerbe		Handel und Gastgewerbe		Information und Kommunikation		Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen, technischen und sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen		Sonstige <sup>1)</sup>		
Neuerrichtungen	Aufgaben	Neuerrichtungen	Aufgaben	Neuerrichtungen	Aufgaben	Neuerrichtungen	Aufgaben	Neuerrichtungen	Aufgaben	
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	2
.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3
1467	1361	4661	5584	570	415	3406	2834	4269	3608	4
1554	1303	4883	5178	569	408	3640	2898	4355	3673	5
1508	1368	4336	4938	536	417	3436	2888	4154	3463	6
1508	1383	3893	4444	473	383	3259	2823	3456	3283	7
1302	1480	3510	4849	409	381	2810	2743	3018	3057	8
1298	1427	3577	4487	400	381	2767	2655	2914	2957	9
1158	1449	3273	4260	364	319	2424	2683	2570	2997	10
1031	1573	3177	4247	305	341	2390	2695	2496	3001	11
927	1384	3023	4051	337	331	2323	2450	2503	2894	12
882	1315	2901	3814	311	287	2173	2502	2280	2670	13
846	1236	2846	3870	344	295	2145	2313	2406	2782	14
898	1150	2944	3673	358	314	2088	2179	2464	2557	15
638	857	2640	3002	388	325	1888	1764	2411	2222	16
<b>669</b>	<b>858</b>	<b>2876</b>	<b>2902</b>	<b>453</b>	<b>269</b>	<b>1994</b>	<b>1791</b>	<b>2480</b>	<b>2446</b>	<b>17</b>
61	50	396	319	79	35	304	231	440	351	18
26	40	112	119	38	13	99	90	111	121	19
19	22	191	170	49	41	134	136	143	113	20
18	22	46	72	12	6	24	41	41	49	21
24	30	90	110	32	14	88	81	90	85	22
12	13	69	56	2	5	42	27	35	36	23
29	43	169	133	10	7	72	79	87	111	24
25	30	92	102	12	5	67	48	74	56	25
34	46	137	133	14	5	64	62	97	122	26
31	37	127	133	21	9	80	84	115	103	27
14	27	77	114	5	5	47	53	61	74	28
54	66	160	185	20	18	113	102	180	191	29
39	58	168	152	28	15	88	68	131	121	30
22	31	93	96	11	10	51	50	71	70	31
24	20	83	82	7	3	55	26	67	70	32
40	50	135	180	32	19	92	114	137	158	33
46	55	89	82	13	7	95	76	92	85	34
18	9	72	94	6	9	42	39	53	69	35
29	41	125	117	16	13	116	80	104	107	36
22	25	101	92	9	8	81	65	90	67	37
24	50	121	145	12	6	79	91	88	97	38
23	52	108	118	14	9	90	82	90	107	39
35	41	115	98	11	7	71	66	83	83	40
<b>160</b>	<b>177</b>	<b>904</b>	<b>846</b>	<b>212</b>	<b>114</b>	<b>691</b>	<b>606</b>	<b>860</b>	<b>755</b>	<b>41</b>
<b>509</b>	<b>681</b>	<b>1972</b>	<b>2056</b>	<b>241</b>	<b>155</b>	<b>1303</b>	<b>1185</b>	<b>1620</b>	<b>1691</b>	<b>42</b>

des Vorjahres

## IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

### 6. Gewerbeanmeldungen 2021 nach dem Grund der Meldung, Wirtschaftsabschnitten, Rechtsformen und Niederlassungsarten \*)

Merkmal	Anmeldungen insgesamt	Davon		
		Neuerrichtungen	Zuzüge	Übernahmen
<b>Insgesamt</b>	<b>11031</b>	<b>9042</b>	<b>996</b>	<b>993</b>
darunter Nebenerwerb	5 255	4 800	328	127
<b>Wirtschaftsabschnitte</b>				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	117	98	10	9
Verarbeitendes Gewerbe	692	570	47	75
Energieversorgung; Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	174	133	13	28
Baugewerbe	864	669	101	94
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	2 792	2 246	200	346
Verkehr und Lagerei	462	402	34	26
Gastgewerbe	873	630	17	226
Information und Kommunikation	526	453	66	7
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	501	415	73	13
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	915	768	126	21
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1 401	1 226	133	42
Übrige Wirtschaftsabschnitte <sup>1)</sup>	1 714	1 432	176	106
<b>Rechtsformen</b>				
Einzelunternehmen	8 253	6 951	738	564
davon				
weiblich	3 032	2 565	258	209
männlich	5 221	4 386	480	355
darunter				
deutsch	7 150	5 985	699	466
bulgarisch	56	51	.	3
italienisch	24	19	.	4
polnisch	56	50	6	-
rumänisch	156	148	6	.
syrisch	238	205	5	28
türkisch	87	63	-	24
vietnamesisch	57	44	.	11
Offene Handelsgesellschaften	31	9	3	19
Kommanditgesellschaften	20	13	.	6
GmbH & Co. KG	330	233	29	68
Gesellschaften des bürgerlichen Rechts	450	339	27	84
Aktiengesellschaften	29	21	4	4
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	1 747	1 368	192	187
Private Company Limited by Shares	5	5	-	-
Genossenschaften	31	27	.	.
Eingetragene Vereine	18	14	-	4
Sonstige Rechtsformen	117	62	-	55
<b>Niederlassungsarten</b>				
Hauptniederlassungen	9 587	7 928	964	695
Zweigniederlassungen	229	172	6	51
Unselbständige Zweigstellen	1 215	942	26	247

\*) ohne Reisegewerbe – 1) B, L, O, P, Q, R, S (WZ 2008)

## IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

### 7. Gewerbeabmeldungen 2021 nach dem Grund der Meldung, Wirtschaftsabschnitten, Rechtsformen und Niederlassungsarten \*)

Merkmal	Abmeldungen insgesamt	Davon		
		Aufgaben	Fortzüge	Übergaben
<b>Insgesamt</b>	<b>10816</b>	<b>8789</b>	<b>1054</b>	<b>973</b>
darunter Nebenerwerb	4013	3549	348	116
<b>Wirtschaftsabschnitte</b>				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	83	64	9	10
Verarbeitendes Gewerbe	662	523	47	92
Energieversorgung; Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	106	67	9	30
Baugewerbe	1083	858	111	114
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	2651	2138	197	316
Verkehr und Lagerei	413	345	31	37
Gastgewerbe	979	764	26	189
Information und Kommunikation	350	269	73	8
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	629	544	74	11
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	831	671	135	25
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1308	1120	138	50
Übrige Wirtschaftsabschnitte <sup>1)</sup>	1721	1426	204	91
<b>Rechtsformen</b>				
Einzelunternehmen	8507	7194	778	535
davon				
weiblich	2979	2570	251	158
männlich	5528	4624	527	377
darunter				
deutsch	7740	6528	737	475
bulgarisch	44	36	4	4
italienisch	19	15	-	-
polnisch	49	46	3	-
rumänisch	120	112	6	-
syrisch	125	107	6	12
türkisch	69	54	-	14
vietnamesisch	36	27	-	8
Offene Handelsgesellschaften	58	25	3	30
Kommanditgesellschaften	51	37	-	14
GmbH & Co. KG	228	171	22	35
Gesellschaften des bürgerlichen Rechts	493	279	31	183
Aktiengesellschaften	74	47	-	25
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	1244	937	214	93
Private Company Limited by Shares	30	21	-	9
Genossenschaften	49	35	3	11
Eingetragene Vereine	20	18	-	-
Sonstige Rechtsformen	62	25	-	36
<b>Niederlassungsarten</b>				
Hauptniederlassungen	9391	7664	1008	719
Zweigniederlassungen	269	206	14	49
Unselbständige Zweigstellen	1156	919	32	205

\*) ohne Reisegewerbe – 1) B, L, O, P, Q, R, S (WZ 2008)

## IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

### 8. Neuerrichtungen und Aufgaben 2021 nach Wirtschaftsabschnitten <sup>\*)</sup>

WZ 2008	Wirtschaftsabschnitt Wirtschaftsabteilung	Neu- errichtungen	Aufgaben	Saldo
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	98	64	34
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	3	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	570	523	47
	darunter			
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	63	73	-10
11	Getränkeherstellung	10	3	7
13	H. v. Textilien	58	23	35
14	H. v. Bekleidung	47	46	1
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	45	27	18
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	34	16	18
25	H. v. Metallerzeugnissen	59	92	-33
26	H. v. Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	17	13	4
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	3	5	-2
28	Maschinenbau	16	18	-2
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	6	8	-2
31	H. v. Möbeln	15	13	2
D	Energieversorgung	123	49	74
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	10	18	-8
F	Baugewerbe	669	858	-189
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	2 246	2 138	108
	davon			
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	271	215	56
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	441	406	35
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	1 534	1 517	17
H	Verkehr und Lagerei	402	345	57
I	Gastgewerbe	630	764	-134
J	Information und Kommunikation	453	269	184
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	415	544	-129
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	239	185	54
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	768	671	97
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1 226	1 120	106
P	Erziehung und Unterricht	197	144	53
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	167	118	49
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	171	187	-16
O und S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	655	791	-136
	<b>Insgesamt</b>	<b>9 042</b>	<b>8 789</b>	<b>253</b>

<sup>\*)</sup> ohne Reisegewerbe

## IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

### 9. Insolvenzverfahren 2021 nach Rechtsformen und Alter der Unternehmen

Jahr — Rechtsform — Alter des Unternehmens	Beantragte Verfahren insgesamt	Davon			Arbeit- nehmer	Voraussicht- liche Forderungen in 1 000 EUR
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen	Schulden- bereini- gungsplan angenommen		
2002	2 662	1 966	678	18	7 068	2 052 144
2003	2 970	2 231	716	23	5 238	1 063 902
2004	3 180	2 410	752	18	4 845	1 022 052
2005	3 869	3 275	581	13	3 555	953 867
2006	4 767	4 318	441	8	2 866	768 113
2007	4 580	4 311	253	16	2 918	583 048
2008	4 012	3 703	292	17	2 294	738 012
2009	4 274	3 968	271	35	3 441	986 211
2010	4 200	3 861	309	30	3 037	692 226
2011	3 779	3 505	261	13	1 717	512 680
2012	3 739	3 485	230	24	2 791	536 386
2013	3 142	2 904	216	22	3 082	467 073
2014	3 028	2 772	237	19	2 372	540 266
2015	2 719	2 496	214	9	2 165	425 349
2016	2 848	2 547	258	43	1 609	361 076
2017	2 646	2 350	247	49	2 284	461 839
2018	2 489	2 261	188	40	3 298	291 711
2019	2 209	2 020	157	32	2 905	506 843
2020	1 622	1 421	166	35	2 658	378 953
<b>2021</b>	<b>2 470</b>	<b>2 323</b>	<b>123</b>	<b>24</b>	<b>1 494</b>	<b>337 563</b>
Einzelunternehmen	64	54	10	x	201	26 032
Personengesellschaften (OHG, KG, GbR u. a.) darunter	10	8	2	x	127	16 978
GmbH & Co. KG	7	6	1	x	112	11 275
Gesellschaften mit beschränkter Haftung	93	73	20	x	1 008	136 014
Aktiengesellschaften, KGaA	2	1	1	x	.	.
Private Company Limited by Shares	-	-	-	x	-	-
Sonstige Rechtsformen	6	4	2	x	65	3 066
<b>Unternehmen zusammen</b>	<b>206</b>	<b>153</b>	<b>53</b>	<b>x</b>	<b>1 494</b>	<b>195 654</b>
darunter						
Unternehmen bis unter 8 Jahre alt	91	67	24	x	377	462 779
Unternehmen, 8 Jahre und älter	106	82	24	x	1 104	148 655
Natürliche Personen als Gesell- schafter u. Ä.	6	4	2	x	x	2 088
Ehemals selbständig Tätige davon	506	468	36	2	x	70 297
Regelinsolvenzverfahren	319	284	35	x	x	54 255
Verbraucherinsolvenzverfahren	187	184	1	2	x	16 043
Verbraucher (ohne Kleingewerbe)	1 701	1 675	4	22	x	65 801
Nachlässe und Gesamtgut	51	23	28	x	x	3 722
<b>Übrige Schuldner zusammen</b>	<b>2 264</b>	<b>2 170</b>	<b>70</b>	<b>24</b>	<b>x</b>	<b>141 908</b>
<b>Insgesamt</b>	<b>2 470</b>	<b>2 323</b>	<b>123</b>	<b>24</b>	<b>1 494</b>	<b>337 563</b>

IV

## IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

### 10. Insolvenzverfahren der Unternehmen 2021 nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten

WZ 2008	Wirtschaftsabschnitt Wirtschaftsabteilung	Beantragte Verfahren insgesamt	Darunter		Arbeit- nehmer	Voraussicht- liche Forderungen in 1000 EUR
			eröffnet	mangels Masse abgewiesen		
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	10	7	3	147	23940
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	-
C	Verarbeitendes Gewerbe	21	20	1	514	71008
	darunter					
10	H. v. Nahrungs- und Futtermitteln	4	4	-	62	1235
11	Getränkeherstellung	1	1	-	.	.
13	H. v. Textilien	1	1	-	.	.
14	H. v. Bekleidung	-	-	-	-	-
16	H. v. Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	1	1	-	.	.
18	H. v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	4	4	-	10	1438
25	H. v. Metallerzeugnissen	3	3	-	52	2681
26	H. v. DV-Geräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	1	1	-	.	.
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	-	-	-	-	-
28	Maschinenbau	3	2	1	244	19957
29	H. v. Kraftwagen und Kraftwagenteilen	1	1	-	.	.
31	H. v. Möbeln	-	-	-	-	-
D	Energieversorgung	-	-	-	-	-
E	Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	-	-	-	-	-
F	Baugewerbe	35	29	6	204	23890
G	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraft- fahrzeugen	27	18	9	289	35169
45	Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	4	2	2	148	11736
46	Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	9	6	3	42	18201
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	14	10	4	99	5232
H	Verkehr und Lagerei	17	14	3	140	4933
I	Gastgewerbe	16	12	4	24	3878
J	Information und Kommunikation	5	4	1	23	1643
K	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienst- leistungen	4	3	1	13	12501
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	4	2	2	-	450
M	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	19	11	8	20	11069
N	Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	17	12	5	71	3211
O	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	-	-	-	-	-
P	Erziehung und Unterricht	2	2	-	.	.
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	5	4	1	6	1142
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	6	1	5	.	.
S	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	18	14	4	31	2312
	<b>Insgesamt</b>	<b>206</b>	<b>153</b>	<b>53</b>	<b>1494</b>	<b>195654</b>

## IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

### 11. Insolvenzverfahren der Unternehmen 2021 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Beantragte Verfahren insgesamt	Darunter		Arbeit- nehmer	Voraussichtliche Forderungen in 1000 EUR
		eröffnet	mangels Masse abgewiesen		
Stadt Erfurt	13	8	5	34	5195
Stadt Gera	11	9	2	220	12978
Stadt Jena	7	6	1	37	6208
Stadt Suhl	5	2	3	36	514
Stadt Weimar	6	6	-	3	360
Stadt Eisenach	6	4	2	12	728
Eichsfeld	7	4	3	88	15236
Nordhausen	4	4	-	11	1032
Wartburgkreis	11	6	5	42	3458
Unstrut-Hainich-Kreis	8	6	2	22	2701
Kyffhäuserkreis	5	3	2	11	524
Schmalkalden-Meiningen	18	13	5	298	39740
Gotha	10	10	-	35	13109
Sömmerda	7	7	-	12	1487
Hildburghausen	2	2	-	.	.
Ilm-Kreis	10	8	2	79	2419
Weimarer Land	11	6	5	21	4005
Sonneberg	9	8	1	171	50793
Saalfeld-Rudolstadt	17	14	3	91	4978
Saale-Holzland-Kreis	12	10	2	136	21918
Saale-Orla-Kreis	4	4	-	.	.
Greiz	12	7	5	62	5440
Altenburger Land	8	5	3	67	1476
<b>Thüringen<sup>1)</sup></b>	<b>206</b>	<b>153</b>	<b>53</b>	<b>1494</b>	<b>195654</b>
darunter					
kreisfreie Städte	48	35	13	342	25983
Landkreise	155	117	38	1152	169144

IV

1) Insolvenzverfahren mit Sitz des Schuldners außerhalb Thüringens sind in der Landessumme enthalten, nicht jedoch in den territorialen Untergliederungen.

## IV. Unternehmen und Arbeitsstätten

### 12. Insolvenzverfahren der Unternehmen 2021 nach ausgewählten Wirtschaftsabschnitten und Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Beantragte Verfahren insgesamt	Darunter					
		Ver- arbeitendes Gewerbe	Baugewerbe	Handel	Gastgewerbe	Verkehr und Lagerei; Information und Kommuni- kation	Dienst- leistungen <sup>1)</sup>
Stadt Erfurt	13	1	3	2	2	1	4
Stadt Gera	11	1	2	3	1	1	1
Stadt Jena	7	-	1	-	2	1	2
Stadt Suhl	5	-	-	1	-	2	1
Stadt Weimar	6	1	3	-	-	-	1
Stadt Eisenach	6	1	1	1	1	1	-
Eichsfeld	7	1	1	1	-	2	1
Nordhausen	4	-	1	-	-	1	1
Wartburgkreis	11	1	1	2	-	2	4
Unstrut-Hainich-Kreis	8	-	-	1	1	1	4
Kyffhäuserkreis	5	1	1	-	-	1	1
Schmalkalden-Meiningen	18	4	4	2	1	1	6
Gotha	10	-	1	1	1	-	6
Sömmerda	7	1	2	-	-	-	3
Hildburghausen	2	-	-	-	1	1	-
Ilm-Kreis	10	-	1	4	1	1	3
Weimarer Land	11	-	6	-	-	1	3
Sonneberg	9	2	-	4	2	1	-
Saalfeld-Rudolstadt	17	3	2	-	1	1	6
Saale-Holzland-Kreis	12	1	3	1	-	1	1
Saale-Orla-Kreis	4	1	-	2	-	-	1
Greiz	12	1	1	1	2	1	3
Altenburger Land	8	1	1	-	-	1	5
<b>Thüringen<sup>2)</sup></b>	<b>206</b>	<b>21</b>	<b>35</b>	<b>27</b>	<b>16</b>	<b>22</b>	<b>58</b>
darunter							
kreisfreie Städte	48	4	10	7	6	6	9
Landkreise	155	17	25	19	10	16	48

1) Wirtschaftsabschnitte K, M, N und S (WZ 2008) – 2) Insolvenzverfahren mit Sitz des Schuldners außerhalb Thüringens sind in der Landesumme enthalten, nicht jedoch in den territorialen Untergliederungen.